

11.12.2008 - 11:41 Uhr

HEV Schweiz: Weiser Entscheid - Weitere Senkung der Leitzinsen der SNB

Zürich (ots) -

Der HEV Schweiz begrüsst den Entscheid der Schweizerischen Nationalbank, das Zielband des Dreimonats-Libors um weitere 0,5% auf 0 bis 1% zu senken.

Die schweizerische Hypothekarverschuldung ist mit gut 680 Milliarden Franken im internationalen Vergleich sehr hoch. Eine Senkung des Hypothekarzinsniveaus bereits um 0,5% entlastet die Hypothekarneher mit bis zu 3,3 Milliarden Franken. Dieser enorme Betrag steht sodann für Investitionen und Konsum zur Verfügung - Ausgaben, welche unsere Konjunktur dringend gebrauchen kann, um wieder an Schwung zu gewinnen. Deshalb ist der HEV Schweiz erfreut über den jüngsten Entscheid der SNB. Der Verband fordert nun die Banken auf, ihre Hypothekarzinsen umfassend zu senken und damit die Haus- und Wohneigentümer nachhaltig zu entlasten. In den letzten Wochen hat die SNB Zinssenkungen im Umfang von total 2,25% gemacht. Da liegen für die Banken nun weitere grosse Zinssenkungen zum Wohle aller drin. Es kann nicht angehen, dass die SNB günstiges Geld zur Verfügung stellt und die Banken die Profiteure sind.

Den Hypothekarneherm empfiehlt Ansgar Gmür, Direktor des HEV Schweiz: "Verschiedene Offerten prüfen und nach günstigeren Konditionen fragen. Leute, die sich angesichts des tiefen Zinsniveaus mit dem Kauf eines Eigenheims befassen, müssen sich bewusst sein, dass langfristig das Zinsniveau mit allergrösster Wahrscheinlichkeit wieder steigen wird."

Kontakt:

HEV Schweiz
Ansgar Gmür, Direktor HEV Schweiz
Tel.: +41/44/254'90'20
Mobile: +41/79/642'28'82
E-Mail: info@hev-schweiz.ch

Der Hauseigentümergeverband Schweiz (www.hev-schweiz.ch) ist die Dachorganisation der Wohneigentümer und Vermieter in der Schweiz, zählt über 289000 Mitglieder und setzt sich auf allen Ebenen für die Förderung und Erhaltung des Wohn- und Grundeigentums ein.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000982/100575004> abgerufen werden.